



Was sind Legionellen?

Legionellen sind eine Gattung stäbchenförmiger Bakterien, die in der natürlichen Umwelt in so geringen Mengen vorkommen, dass sie zunächst nicht zu einem Gesundheitsrisiko beim Menschen führen.

Das Trinken von legionellenhaltigem Wasser stellt für Personen mit intaktem Immunsystem keine Gesundheitsgefahr dar.

Legionellen können sich allerdings in erwärmtem Wasser bei Temperaturen zwischen 30° und 45° Celsius stark vermehren und gelten dann als Krankheitserreger für Legionellose oder Legionärskrankheit, wenn sie in die tiefen Lungenabschnitte gelangen.

Die Legionärskrankheit wurde 1976 zum ersten Mal beschrieben. Ihren Namen erhielt sie nach einem Treffen der US-Kriegsveteranenvereinigung das vom 21. bis 24. Juli 1976 in einem Hotel in Philadelphia stattfand. Damals erkrankten mehrere hundert Personen an der lebensbedrohlichen Lungenentzündung, deren Ursache mit dem Inhalieren der gefährlichen Bakterienart begründet war.

In der öffentlichen Diskussion um Erkrankungen, die über das Trinkwasser übertragen werden können, wird Legionellen heute eine immer größere Bedeutung beigemessen.

Bild: www.wikipedia.org

Die Stadtwerke Buchen helfen Ihnen gerne weiter

Die Stadtwerke Buchen arbeiten schon immer nach den Hygienevorgaben der Trinkwasserverordnung.

Auch auf die Beprobung von Legionellen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen haben sich die Stadtwerke längst vorbereitet und bieten Ihnen in Zusammenarbeit mit ihren erfahrenen und ausgebildeten Mitarbeitern an, die geforderten Untersuchungen kostengünstig durchzuführen.

Weitere Informationen und Details zu diesem Thema finden Sie unter:

www.swb4u.de/dienstleistungen

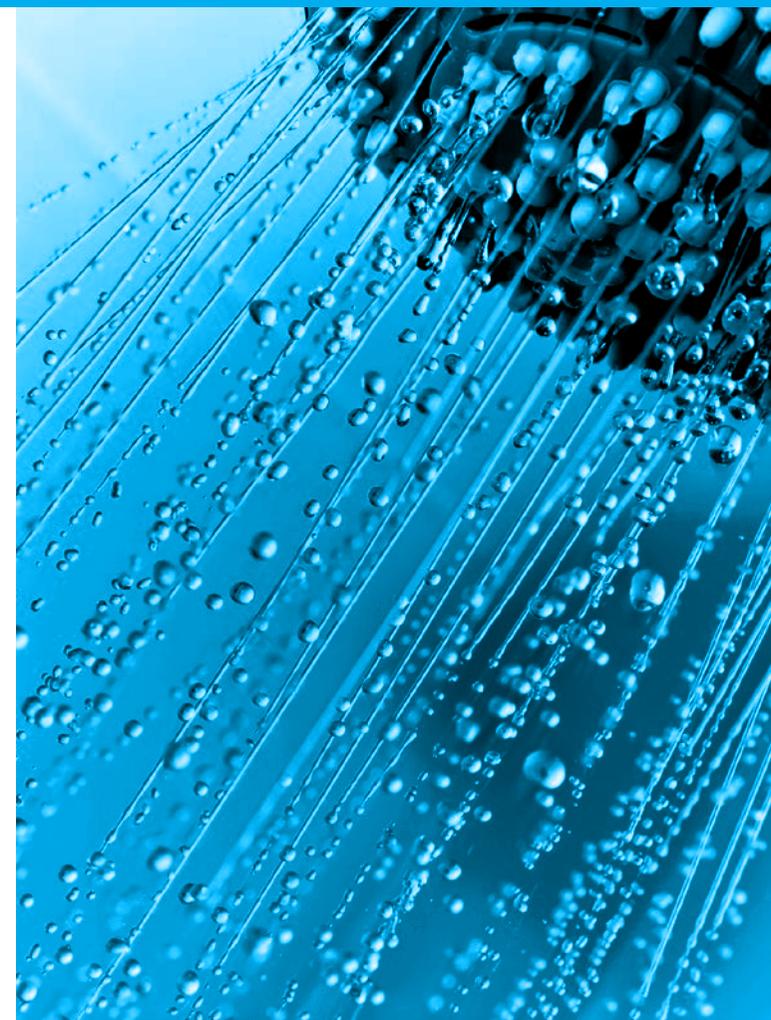
oder rufen Sie uns an.



Stadtwerke Buchen GmbH & Co KG

Am Hohen Markstein 3 • 74722 Buchen
Tel. (06281) 535-0 • Fax: (06281) 535-180

info@swb4u.de
www.swb4u.de



Überprüfung der Trinkwasserinstallation alle drei Jahre

**PFLICHTTEST AUF
LEGIONELLEN**

Mit dem Inkrafttreten der neuen Trinkwasserverordnung gelten seit dem 1. November 2011 auch neue Bestimmungen hinsichtlich der Überwachung von Legionellenbildung im Wasserversorgungskreislauf von gewerblich genutzten Gebäuden, öffentlichen Einrichtungen sowie für Mehrfamilienhäuser.

Wo befinden sich Legionellen?

Legionellen kommen nur in warmem Wasser vor und werden durch das Einatmen von zerstäubtem Wasser (Aerosolen) wie beim Duschen oder Baden mit der Luft eingeatmet und auf den menschlichen Körper übertragen.

Eine Erkennung der gefährlichen Bakterien ist für den Benutzer nicht möglich und kann nur durch Untersuchungen im Labor festgestellt werden.

Weshalb diese Untersuchungen?

Anlass dieser Überprüfungen ist der Verdacht von Gesundheitsexperten, dass viele, teilweise tödlich verlaufende Lungenentzündungen auf eine nicht erkannte Infektion mit gefährlichen Legionellen zurückzuführen ist.

Die Brutstätten der gefährlichen Bakterien sind hauptsächlich in den Warmwasseraufbereitungsanlagen von Gebäuden mit einem erhöhten Menschenaufkommen zu finden.

Wer ist zu Untersuchungen verpflichtet?

Eigentümer und Betreiber von Großanlagen mit Trinkwassererwärmungsspeichern oder zentralen Durchlauftrinkwassererwärmern sind dazu verpflichtet, diese Untersuchungen künftig einmal in drei Jahren durchführen zu lassen.

Zu Großanlagen zählen alle Anlagen wie z.B. in:

- > Mehrfamilienhäusern
- > Hotels
- > Alten- und Pflegeheimen
- > Krankenhäusern
- > Schulen
- > Bädern
- > Sport- und Industrieanlagen
- > Campingplätzen
- > Schwimmbädern

sowie entsprechende Trinkwassererwärmungsanlagen mit einem Fassungsvermögen von mehr als 400 Liter oder Rohrleitungen größer 3 Liter Inhalt zwischen dem Abgang des Trinkwassererwärmers und der Entnahmestelle.

Wer darf die gesetzlich geforderte Untersuchung durchführen?

Die fachmännisch ausgeführte Probenentnahme durch die Stadtwerke Buchen wird anschließend von akkreditierten Untersuchungslabors geprüft. Die Kosten hierfür richten sich nach dem jeweiligen Objekt und dem erforderlichen Aufwand der Untersuchungen.

Was muss der Betreiber tun?

Betreiber solcher Anlagen wenden sich entweder an das Gesundheitsamt oder ganz einfach an uns, die Stadtwerke Buchen. Dort erhalten Sie eine gesetzeskonforme Beratung über die Vorgehensweise bei den Probeentnahmen durch unser dafür speziell geschultes Personal. Danach kann ein konkretes Angebot, basierend nach Aufwand der Untersuchung und dem Umfang der Trinkwasseranlage, erstellt werden.

